ASFL SVBL

Logistik bewegt die Welt – Bewegen Sie sich mit uns!

Schweizerische Vereinigung für die Berufsbildung in der Logistik
Association Suisse pour la formation professionnelle en logistique
Associazione Svizzera per la formazione professionale in logistica

«Logistics Compass» – Wegweiser zum Qualifikationsverfahren

Auf das neue Schuljahr 2020/2021 wurde der «Logistics Compass – Wegweiser zum Qualifikationsverfahren (QV)» in der Deutschschweiz und in der Romandie lanciert. Die ASFL SVBL stellt im «Logistics Compass» den gesamten Schulstoff für die Berufslehre Logistiker auf Stufe EBA und EFZ für den Unterricht in den Berufsschulen zur Verfügung. Die neue digitale Plattform enthält sämtliche Unterlagen und neu auch Arbeits- und Lernsituationen (ALS). Zudem erlaubt die digitale Plattform sämtlichen Lehrpersonen den «Logistics Compass» gemäss ihren Wünschen und Bedürfnissen anzupassen.

LOGISTIKER EBA EFZ
LOGISTIKERIN
Logistics Compass
Wegweiser zum QV

Die ASFL SVBL hat, im Sinne der optimalen Nutzung von Synergien, dieses Projekt gemeinsam mit zwei federführenden Lehrpersonen aufgebaut und allen Berufsschulen zur Verfügung gestellt. In diesem Zusammenhang freut es die Organisation der Arbeitswelt (OdA) der Logistik ausserordentlich, dass der «Logistics Compass» zeitgleich auch in der Westschweiz eingeführt werden kann.

Für die Integration interessierter Lehrpersonen besteht auch in Zukunft die Möglichkeit Arbeits- und Lernsituationen (ALS) zu erarbeiten und diese bei der OdA einzureichen. Diese ALS werden durch das Projekt-Team evaluiert und in zukünftige Versionen des «Logistics Compass» integriert. Damit ist sichergestellt, dass sich der «Logistics Compass» weiterentwickelt. Ebenfalls wird in regelmässigen Abständen, je nach Bedarf, mehrmals jährlich ein Austausch mit interessierten Berufslehrpersonen stattfinden. Die Teilnahme ist freiwillig – alle können ihre Beiträge und Ideen dem Plenum präsentieren und von den Erfahrungen der anderen profitieren. Auch durch diesen regelmässigen Austausch wird die Weiterentwicklung des «Logistics Compass» sichergestellt. Der Start ist gemacht, bewegen wir uns zusammen weiter!

Die ASFL SVBL freut sich, wenn weiterhin zahlreiche Fachlehrpersonen an zukünftigen Versionen des «Logistics Compass» mitarbeiten, denn bereits auf Schuljahrstart 2021/2022 wird ein überarbeiteter Release zur Verfügung stehen.

Die «Logistik & Fördertechnik» ist offizieller Medienpartner der ASFL SVBL

COMPASS ENTSTAND VOR DER CORONA ZEIT

Die Idee zum Compass entstand, als Corona noch nicht den Tagesablauf dominiert hat. Die Motivation für Compass resultierte daraus, die Berufslehre Logistiker EFZ in eine ansprechende, zeitgemässe, alternative, digitale Form zu bringen. Dies auch vor dem Hintergrund, dass sich die Berufsfachschulen mehrheitlich an BYOD (Bring your own Device, Laptop oder Tablet im Berufsschulunterricht) orientieren.

Neben alternativen Möglichkeiten hat man sich bei der Ausarbeitung an den Tools von Microsoft 365 orientiert, da beinahe sämtliche Kantone diese Tools den Berufsschulen zur Verfügung stellen. Im aktuellen Zeitraum, in der Begriffe wie Fernunterricht die Bildungslandschaft dominieren, ist Compass natürlich eine perfekte Lösung und ein Werkzeug, welches den momentanen Gegebenheiten bestens entgegenkommt. Während den anfänglichen Herausforderungen vor einigen Jahren, sämtliche Berufsschulklassen zu «digitalisieren», hat sich die Unterrichtsform mit digitaler Unterstützung seither im Berufsschulunterricht bewährt. Als Nachfolger für die Logsitik «schooltas» (Logistik Schultasche) hat sich der Compass etabliert und wird von den Logistik-Lernenden sehr geschätzt. Nicht zuletzt, weil sie sich rasch mit der bereits bekannten Struktur des Schulstoffes identifizieren können und die unterstützenden Angebote im Compass z.B. der theoretische Input, die digitalen Fach- und Arbeitsblätter, die Erfolgskontrollen in jedem Kapitel (Abschnitt) sowie auch die neuen Arbeits- und Lernsituationen (ALS), als hilfreich empfunden werden. Auch die Illustrationen, Fotos und Bilder, welche jedes Thema bereichern, werden als positiv und inspirierend bewertet.

Der Fernunterricht, in Kombination mit den Microsoft 365 Applikationen (z.B. Teams, OneNote, SharePoint) und dem «Logistics Compass», ist eine sehr gute Variante, welche den Unterricht in einer umfassenden Form bereichert und den Wechsel zwischen Präsenz- und Fernunterricht jederzeit ermöglicht.

In der Übersicht zu jedem Thema im Compass erhalten die Lernenden eine Zusammenfassung über die übergeordneten Lern- und Leistungsziele des Bildungsplanes der Logistiker EBA oder EFZ, die theoretischen Grundlagen, die verschiedenen Aufträge und der integrierten ALS. Sämtliche erforderlichen Ressourcen werden bereitgestellt und Form und Bearbeitung der Aufgaben mit der notwendigen Zeit hinterlegt.

Die Berufsschullehrperson wird vermehrt zum Coach der Klassen und nach einer kurzen Begrüssung und Erörterung der Sachlage zum jeweiligen Themenbereich, inklusive möglicher ALS, starten die Lernenden mit den einzelnen Aufgaben. Dabei werden die Lernenden Schritt für Schritt durch diese anspruchsvollen Aufgaben gemäss Planübersicht geführt. Am Schluss der Lerneinheit (Dauer von 1–2 Lektionen bis zu komplexen «Projekten» mit 10-15 Lektionen über mehrere Schultage verteilt) werden die erarbeiteten Resultate im Plenum präsentiert, verglichen und besprochen. Das nun erhaltene Wissen kann schlussendlich in die persönliche Lerndokumentation einfliessen, womit das Gelernte dokumentiert ist und mit einer modernen Form der (digitalen) Erfolgskontrolle können die erworbenen Kompetenzen bestätigt werden.

Aktuell umfasst der Logistics Compass 2020 zahlreiche:
– Arbeits- und Lernsituationen
– Fallbeispiele
– Wissensfragen
– Erfolgskontrollen
– Weitere Lern-Apps

Er bietet viele zusätzliche Angebote in den Handlungskompetenzbereichen A, B, C, D, E und G an. Für die Grundbildung Logistiker/-in EBA und EFZ ist ein umfassendes Angebot vorhanden, welches aber durch die Fachlehrperson individuell angepasst und/oder ergänzt werden kann. Selbstverständlich wird der gedruckte Schulstoff für die Lernenden weiterhin zu einem Vorzugspreis angeboten. Seit Sommer 2020 erhalten mit dem neuen Handbuch der Logistik sämtliche Lernenden die gesamte Theorie in einem Buch von der OdA ASFL SVBL.

SUPPORT IST VORHANDEN

Die Übergabe vom Logistik Compass an die Fachgruppenleiter (FGL) der Berufsschulen fand im Rahmen der regelmässigen FGL-

Sitzungen statt. Anschliessend erfolgte die Verteilung an Lehrpersonen sowie die Übermittlung an die Lernenden. Die Distribution der digitalen Unterlagen erfordert Grundlagenkenntnisse der Laptop- und Tablet-Bedienung, somit auch Schulung und Übung. Im vergangenen Sommer wurde dies – auch dank den grossen Anstrengungen der Lehrpersonen – erfolgreich umgesetzt. Die ASFL SVBL unterstützt alle Fachgruppenleiter und Lehrpersonen in diesem Prozess. Mit den genannten IT-Tools (Microsoft 365, Zoom u.a.) besteht die Möglichkeit, individuell und auch von zuhause aus, Fragen zu beantworten und die Einführung zu begleiten. Bei Bedarf nach Unterstützung kann die OdA ASFL SVBL unter compass@svbl.ch kontaktiert werden.

«Der Compass hilft dir dabei, den richtigen Weg zu finden.
Gehen musst du den Weg allerdings allein.
Aber eine Menge guter Menschen helfen dir dabei.

« Logistics Compass » - Guide vers la procédure de qualification

Pour la nouvelle année scolaire 2020/2021, le « Logistics Compass » – en chemin vers les PQ, procédure de qualification en Suisse alémanique et romande a été lancé. Avec le « Compass de la logistique », l'ASFL SVBL fournit tout le matériel scolaire pour la formation professionnelle des logisticiens des niveaux CFC et AFP pour l'enseignement des écoles professionnelles. La nouvelle plate-forme numérique contient tous les documents et désormais aussi des mises en situation de travail (MES). En outre, la plate-forme numérique permet à tous les enseignants d'adapter « Logistics Compass » à leurs souhaits et besoins.

LOGISTICIEN AFP CFC
LOGISTICIENNE
Logistics Compass
En chemin vers les PQ

Afin d'exploiter au mieux les synergies, l'ASFL SVBL a mis en place ce projet avec deux enseignants renommés et l'a mis à la disposition pour toutes les écoles professionnelles. Dans ce contexte, l'organisation du monde du travail (OrTra) est très heureuse que « Logistics Compass » puisse être introduit simultanément en Suisse romande.

Pour l'intégration des enseignants intéressés, il existe également la possibilité d'élaborer des mises en situation (MES) et de les soumettre à l'OrTra. Ces MES seront évaluées par l'équipe de projet et intégrées dans les futures versions du « Logistics Compass ». Cela permettra de garantir que « Logistics Compass » continue à se développer. Il y aura également un échange, à intervalle régulier, avec les enseignants professionnels plusieurs fois par an, selon les besoins. La participation est volontaire, chacun peut présenter ses contributions et ses idées à la séance plénière et bénéficier de l'expérience des autres. Cet échange régulier permettra également de poursuivre le développement de « Logistics Compass ».

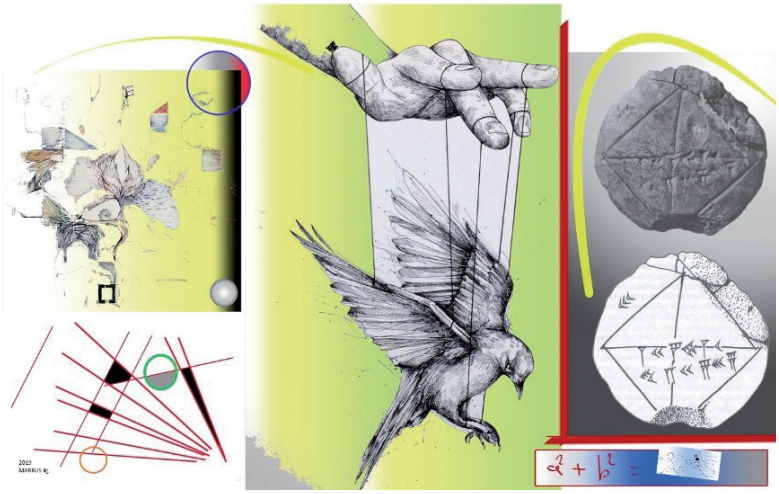
Le départ est donné, avançons ensemble !

L'ASFL SVBL se réjouit que de nombreux enseignants spécialisés continuent à travailler sur les futures versions du « Logistics Compass », car une version révisée sera disponible à la rentrée 2021/2022.

COMPASS A ÉTÉ CRÉÉ AVANT LA PÉRIODE CORONAVIRUS

L'idée de Compass (=boussole) est née avant que le coronavirus devienne un thème quotidien. L'idée de Compass est née du désir de donner au cours logisticien CFC une forme numérique attrayante, actuelle et alternative. Cela également dans le contexte où la majorité des écoles professionnelles sont orientées vers le BYOD (Bring your own device, laptop or tablet dans les cours de l'école professionnelle).

En plus des options alternatives, le développement s'est basé sur les outils Microsoft 365, car presque tous les cantons mettent ces outils à disposition des écoles professionnelles. Durant cette période actuelle, où des termes tels que l'apprentissage à distance rythment la formation, Compass est une solution parfaite et un outil adapté à la situation du moment. Il y a quelques années, lors des premiers défis de la « numérisation » de toutes les classes d'écoles professionnelles, l'enseignement avec support numérique dans les écoles professionnelles a fait ses preuves et, en tant que successeur des « schooltas » logistiques (cartable logistique), Compass s'est imposé et est très apprécié des apprenants en logistique. Ils peuvent notamment s'identifier rapidement à la structure déjà familière du matériel scolaire et les offres de soutien de Compass, par exemple l'entrée théorique, la matière numérique et les feuilles de travail, les tests de



contrôle dans chaque chapitre (section) ainsi que les nouvelles mises en situation (MES), sont perçus comme utiles. Les illustrations, les photos et les images, qui enrichissent chaque sujet, sont également considérées comme éducatives et inspirants.

L'enseignement à distance, en combinaison avec les applications Microsoft 365 (par exemple Teams, OneNote, SharePoint) et « Logistics Compass », est une très bonne variante, qui enrichit les leçons de manière exhaustive et permet de passer à tout moment de l'enseignement présentiel à l'enseignement à distance.

Dans l'aperçu de chaque sujet Compass, les apprenants reçoivent un résumé des objectifs globaux d'apprentissage et des performances du plan de formation pour les logisticiens CFC ou AFP, les principes théoriques, les différentes missions et les MES intégrées. Toutes les ressources nécessaires sont fournies et la forme et le traitement des tâches ont saisi.

L'enseignant de l'école professionnelle devient de plus en plus le coach des classes et après un bref accueil et une discussion sur les éléments de la matière respective, y compris la MES éventuelle, les apprenants commencent avec les tâches personnalisées. Les apprenants sont guidés pas à pas à travers ces tâches exigeantes selon la vue d'ensemble du plan. À la fin du module d'apprentissage (durée de 1 à 2 leçons jusqu'à des « projets » complexes de 10 à 15 leçons réparties sur plusieurs jours d'école), les résultats sont présentés, comparés et discutés en séance de classe. Les connaissances acquises peuvent ensuite être intégrées dans la documentation personnelle d'apprentissage, qui documente ce qui a été appris et permet de confirmer les compétences acquises sous une forme moderne de contrôle (numérique) de l'atteinte de l'objectif.

Actuellement, Compass 2020 en comprend de nombreuses :

– Mises en Situation (MES)
– Problème de mise en page : alignement
– Questions relatives sur les connaissances
– Test
– Applications de formation supplémentaire

Il propose de nombreux cours supplémentaires dans les domaines de compétence opérationnelle (A, B, C, D, E et G). Il existe une offre complète pour la formation de base de logisticien CFC / AFP, qui peut être adaptée et/ou complétée individuellement par l'enseignant spécialisé. Naturellement, le matériel scolaire imprimé continuera à être offert aux apprenants à un prix préférentiel. Depuis l'été 2020, tous les apprenants obtiennent la théorie complète dans un livre de l'OrTra ASFL SVBL en forme du nouveau guide professional de la logistique.

UN SOUTIEN EST DISPONIBLE

Logistics Compass a été remis aux responsables de section logistique lors des réunions régulières des enseignants. Il a ensuite été distribué aux enseignants et transmis aux élèves. La diffusion des documents numériques a nécessite des connaissances de base sur le fonctionnement des ordinateurs portables et des tablettes, et donc une formation et une pratique. L'été dernier, ce projet a été mis en œuvre avec succès, grâce aussi aux efforts des enseignants. L'ASFL SVBL soutient tous les responsables de section logistique et les enseignants dans ce processus. Avec les outils informatiques mentionnés ci-dessus (Microsoft 365, Zoom, etc.), il est possible de répondre aux questions individuellement et également depuis chez soi et d'accompagner l'introduction. Si un soutien est nécessaire, l'OrTra ASFL SVBL peut être contacté à l'adresse compass@svbl.ch.

« COMPASS vous aidera à trouver votre chemin
Il faudra marcher seul sur le chemin.
Mais des personnes bienveillantes vous accompagnent ».

Impressum

Ausgabe/Edition: 10/2020 © ASFL SVBL **Für den Inhalt verantwortlich:** Dr. Beat M. Duerler **Redaktion/Rédaction:** Redaktionsteam ASFL SVBL
Herausgeber: Geschäftsstelle ASFL SVBL, Rigistr. 2, CH-5102 Rupperswil, Tel. +41 (0)58/258 36 00, Fax +41 (0)58/258 36 01, email@svbl.ch, www.svbl.ch
Adresse pour la Suisse romande: Centre de formation en logistique, Rte de Fribourg 28, CH-1723 Marly
Tél. +41 (0)58/258 36 40, Fax +41 (0)58/258 36 41, cfl@asfl.ch, www.asfl.ch